

5) Beratung für Menschen ohne Papiere

Für die Durchführung von Coronatests gibt es in Absprache mit der Sozialbehörde eine neue Regelung. Alle Personen, auch die ohne Krankenversicherungsschutz und ohne Papiere, sollen bei Bedarf 116117 anrufen. Die Tests sollen für den genannten Personenkreis kostenlos durchgeführt werden. Eine Vermittlung an die Clearingstelle ist also nicht notwendig.“

Auskunft vom Flüchtlingszentrum Hamburg, Adenauerallee 10, 20097 Hamburg, Internet www.fz-hh.de

Kleine Schriftliche Anfrage der Abgeordneten Dr. Carola Ensslen, Deniz Celik und Stephanie Rose (DIE LINKE) und Antwort des Senats

vom 19.11.2020

Infektionen mit dem Corona-Virus bei Menschen ohne Papiere – welche Hilfsmaßnahmen gibt es und wie wirkungsvoll sind diese?

Hier finden Sie die Zusammenfassung

AnDOcken

Die ärztliche und soziale Praxis Andocken für Menschen ohne Papiere nimmt im Moment keine neuen Patientinnen und Patienten auf! Aktuell können Sie nur mit einem Termin kommen. Einen Termin vereinbaren Sie bitte unter 040 – 43 098 796. Bei Husten, Fieber und Halsschmerzen: kommen Sie nicht in die Praxis! Gehen Sie bitte nach Hause. Sie können anrufen, wenn Sie glauben, dass Sie sich mit dem Corona-Virus infiziert haben: Tel.: 116117

Caritas Krankenmobil

Vorläufig weiter in Betrieb. [Aktueller Tourenplan](#)

Caritas Zahnmobil

Vorläufig wieder in Betrieb: [Tourenplan Dezember 2020](#)

Clearingstelle im Flüchtlingszentrum

Derzeit keine offene Sprechstunde. Telefonische Beratung: 040 – 284 079-0 oder 040-284 079-131. Infos zur Clearingstelle: https://www.fz-hh.de/de/projekte/clearingstelle_mv.php

Testung von symptomatischen Klient*innen der Clearingstelle zur medizinischen Versorgung von Ausländerinnen und Ausländern

Die Clearingstelle ist ein gefördertes Projekt beim Flüchtlingszentrum Hamburg. Sie berät Ausländerinnen und Ausländer ohne Absicherung im Krankheitsfall hinsichtlich der Integration in die medizinischen Regelsysteme. Ist eine Integration nicht oder nicht kurzfristig möglich, können Behandlungskosten aus dem Notfallfonds übernommen werden.

Da die Testung von symptomatischen Nichtversicherten noch nicht über die Testverordnung des Bundes erfolgen kann, übernimmt die Clearingstelle übergangsweise die Testkosten für ihre Klient*innen.

In den folgenden Dateien finden Sie sowohl die Anforderungen als auch das Verfahren für die Testung:

Ablaufplan für die Testung Besuchsanforderungen

Malteser. Migranten Medizin

Unsere Praxen sind derzeit nur eingeschränkt geöffnet. Bitte wenden Sie sich im Vorfeld an unsere Einrichtungen vor Ort, ob und wann Sprechstunden stattfinden. Marienkrankenhaus / Haus 1 (Haupteingang) Chirurgische Ambulanz – Bereich 5 (EG) Alfredstraße 9 22087 Hamburg Telefon: (040) 2546 – 1208 E-Mail: mmm.hamburg@malteser.org Informationen online Öffnungszeiten: Jeden Donnerstag von 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Medibüro

Die medizinische Vermittlungs- und Beratungsstelle für Flüchtlinge und Migranten stellt aktuell nur telefonische Beratung: 040 – 238 558 322 (Mo + Do 15-17 Uhr)

Praxis ohne Grenzen

Die Praxis ist aktuell geschlossen.

Westend

Es können aufgrund der aktuellen Situation derzeit keine offenen Sprechstunden angeboten werden. Patient*innen, die bei uns zuletzt in Behandlung waren, erhalten weiterhin Rezepte für ihre Dauermedikation. Ebenso erhalten Sie von uns Informationen zu alternativen Versorgungsangeboten innerhalb Hamburgs, sofern vorhanden. Sie erreichen uns persönlich: Dienstags 9 – 11 Uhr Mittwochs 9 – 11 Uhr (Frauen und Kinder) Telefonisch Montags 12 – 15 Uhr Dienstags / Mittwochs 9 – 15 Uhr Donnerstags 12 – 15 Uhr

Ambulante Betreuung für Menschen ohne legalen Aufenthaltsstatus /“Papierlose“ – verikom

Telefonische Beratung: 0176-630 10427 Montag 16 – 18h + Mittwoch 8:30 – 10:30h